

„Unser Leben wird nicht schön, weil wir perfekt sind.  
Unser Leben wird schön, weil wir das, was wir tun,  
von Herzen tun“  
(Sadhguru)

## Was ist Sexualbegleitung InSeBe<sup>®</sup>?

---

Sexualbegleitung InSeBe ist ein Angebot zur Förderung sexueller Kompetenz für Menschen mit Behinderung.

Die eigene Sexualität selbstbestimmt leben zu dürfen, gehört zu den Menschenrechten. Das heisst aber nicht, dass es ein Recht auf Sex gibt!

InSeBe Sexualbegleitung wurde aus diesem Grunde für Frauen und Männer mit Behinderung entwickelt. Sie ist für alle Menschen ab dem vollendeten 18. Lebens-jahr möglich.

Bei InSeBe können Kundinnen und Kunden keine speziellen sexuelle Akte kaufen, die unterschiedliche Preise haben. Bei InSeBe kann Zeit der Begegnung gekauft werden.

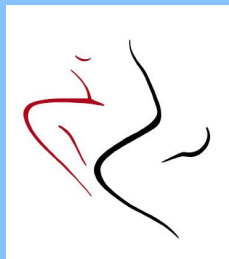
Die Kundin oder der Kunde gestaltet mit der Sexualbegleiterin oder dem Sexualbegleiter gemeinsam die Begegnung. Beide sollen immer sagen können, was sie wollen - und was sie nicht wollen. Nur was für beide in Ordnung ist, kann erlebt werden. Für die Sexualbegleitung wird eine bestimmte Zeit vereinbart, die bezahlt werden muss.

Die Frage, ob auch Geschlechtsverkehr angeboten wird kann InSeBe folgendermassen beantworten:

Wir wollen die Sexualität auf keinen Fall auf den Geschlechtsverkehr reduzieren. Unsere Begleitung ist sehr offen für sexuelle Wünsche aller Art, sofern es für Kunde und Sexualbegleitung passt.

# InSeBe<sup>®</sup>

## Initiative SexualBegleitung



Wir bieten Erfahrungen mit Erotik und Sexualität an, die behinderte Menschen oft anderswo noch nicht machen konnten. Diese Erlebnisse können ihnen helfen, ihr Leben glücklicher zu machen. Aber wir versorgen niemanden. Die Verantwortung für ihr Glück und für ihre Lust behalten die behinderten Menschen selber.

Wir geben behinderten Menschen die Möglichkeit, unseren Körper und ihren eigenen Körper kennen zu lernen und Sexualität besser zu verstehen.

Wir wollen, dass Sexualität mit weniger Scheu, Angst und Hemmungen genossen werden kann.

Es geht in der Arbeit als Sexualassistent\*in nicht darum, besondere Leistungen zu vollbringen. Auch nicht darum, besonders attraktiv zu sein oder das sichere Rezept für «guten» Sex zu haben oder 100 ausgefeilte Techniken zu kennen. Es geht in der Sexualbegleitung darum, den Menschen wahrzunehmen, der mir gegenübersteht. Es geht darum, ihn ernst zu nehmen in seinem So-Sein und das Eigene in die erotische Begegnung einzubringen, so rein und authentisch wie möglich.

Vieles wurde schon erreicht, doch noch immer bleiben berechtigte Wünsche offen!  
Aus diesem Grunde engagieren wir uns für dieses Thema.

Und natürlich braucht Sexualbegleitung Hingabe:  
Leidenschaft und Engagement für eine Sache sind doch etwas Schönes.